



Gemeinsam Neues wagen. Die Kommunalen in der Verantwortung!

- Pflegereform, Personalbemessung,
Prozesse, Digitalisierung -

19. Bundeskongress des BKSB

11. November 2021

Hotel am Stadtpark
Klotzstr. 22
40721 Hilden



BUNDESVERBAND DER KOMMUNALEN SENIOREN- UND BEHINDERTENEINRICHTUNGEN e.V.

„Gemeinsam Neues wagen. Die Kommunalen in der Verantwortung!“

Das Thema des diesjährigen BKSB-Bundeskongresses klingt optimistisch und herausfordernd zugleich. Denn die eine (!) Frage steht seit Jahren im Raum: „Wer pflegt in Zukunft und wer kann das bezahlen?“

Das kurz vor der Bundestagswahl nur noch ansatzweise „reformierte“ deutsche Pflegesystem beruht weiterhin auf Familienbetreuung, Teilkaskoversicherung, eine weitgehend privatisierte Anbieterstruktur und minimale staatliche Finanzierung. Das Konzept wird in den nächsten Jahren wieder an seine Grenzen stoßen.

Gelingt es der Politik und Gesellschaft, den Einrichtungen und Interessenvertretungen das System dauerhaft zu reformieren? Eine höher entwickelte öffentliche Infrastruktur der Pflege mit kommunalen Einrichtungen, die eine koordinierende steuernde und qualitätssichernde Funktion innehaben, könnte ein Lösungsansatz sein und einen hohen gesellschaftlichen Nutzen stiften.

Der 19. Bundeskongress des BKSB befasst sich neben der Pflegepolitik und der „Pflegereform 2022ff“ mit aktuellen Herausforderungen der Senioreneinrichtungen: Dem Stand der Umsetzung des Pflegeberufgesetzes und der Pflegereform 2021, der Digitalisierung und des effizienten und nachhaltigen Bauens.

Die Veranstaltung richtet sich insbesondere an Geschäftsführungen, Einrichtungs- und Betriebsleitungen von Senioreneinrichtungen in kommunaler Trägerschaft.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

Prof. Dr. jur. Alexander Schraml
(Erster Vorsitzender des BKSB)

9.00 Uhr **Eröffnung und Begrüßung**

PFLEGEREFORM

9.15 Uhr **Pflegepolitische Forderungen des BKSB: Erwartungen an die neue Bundesregierung und den neuen Bundestag**
Prof. Dr. jur. Alexander Schraml
(BKSB-Vorsitzender)

10:00 Uhr **Spahnsche Mini-Reform: Was ist neu und was sind die Auswirkungen des GVWG?**
Kai Tybussek
(CURACON Rechtsanwaltsgesellschaft, Ratingen)

11.00 Uhr K A F F E E P A U S E

11.30 Uhr **Personalbemessungsverfahren: Was ist daraus geworden?**
Prof. Dr. Heinz Rothgang
(SOCIUM, Bremen)

12.45 Uhr M I T T A G E S S E N

PROZESSE – DIGITALISIERUNG – NACHHALTIGKEIT

14.00 Uhr **Kompetenzorientiertes Lernen als neue Anforderung des Pflegeberufgesetzes**
Wolfram Gießler
(BiG Bildungsinstitut im Gesundheitswesen, Essen)

14.45 Uhr **Digitalisierung bei der MÜNCHENSTIFT GmbH – eine mehrjährige Aufgabe**
Siegfried Benker
(MÜNCHENSTIFT, München)

15.30 Uhr **Effizientes und nachhaltiges Bauen: Grenzen der Refinanzierung**
Karl Nauen
(Dr. Heilmaier & Partner, Krefeld)

16.15 Uhr **Schlussbetrachtung**

Moderation:
Jörg Schmidt
(Städtische Seniorenheime Krefeld)

ANMELDUNG

Der Bundeskongress wird als hybride Präsenzveranstaltung durchgeführt:

Das Hotel bietet einen großen, gut belüfteten Saal und es gilt die 3G-Regelung. Die Einhaltung der gültigen Hygienevorschriften ist gewährleistet. Eine Online-Teilnahme ist ebenfalls möglich.

Bitte melden Sie sich bis zum 31.10.2021 mit beiliegender Karte an. Die Anmeldung kann per Fax, Email oder Internet erfolgen. Sie erhalten im Anschluss eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung.

Tagungsgebühr (Präsenz und Online):
259,- EUR (BKSB-Mitglieder 219,- EUR) inkl. Mittagessen.

Eine unentgeltliche Rücknahme der Anmeldung ist bis zum 04.11.2021 (7 Tage vor Veranstaltungsbeginn) möglich.

ANREISE, PARKEN:

Das Hotel verfügt über eine Tiefgarage mit 60 kostenfreien Parkplätzen in Verbindung mit einer Tagung.

Der S-Bahn-Haltestelle „Hilden-Süd“ liegt ca. 3 min. Fußweg vom Tagungsort entfernt.

BKSB e.V.
Geschäftsstelle
Boltensternstr. 16
50735 Köln
Tel.: (0221) 7 78 78-27
Fax: (0221) 7 78 78-36
Email: kontakt@bksb.de
www.bksb.de
www.die-kommunalen.de